

GÃ¶rnersehaut bei der Kriminacht 2011

ID: LCG11213 | 17.09.2011 | Kunde: echo medienhaus | Ressort:
Chronik Ã–sterreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG11213 (CI) (KI) Samstag, 17. September 2011

Wien/ Veranstaltungen/ Kultur/ Literatur/ Leute/ Gastronomie/
Termin

GÃ¶rnersehaut bei der Kriminacht 2011 â€“ BILD/ AUDIO

Bildmaterial, Pressemappe und Audio-Dateien unter [http://
presse.leisuregroup.at/echo/kriminacht2011](http://presse.leisuregroup.at/echo/kriminacht2011)

Utl.: Kommenden Dienstag geht die siebte Kriminacht mit
internationalen Starautoren wie Mary Higgins Clark, Simon Beckett
und Daniel Depp in rund 50 KaffeehÃ¤usern Ã¼ber die BÃ¼hne =

Wien â€“ Niemals zuvor war die Dichte an Stars der nationalen und
internationalen Thriller bei der vom Echo Medienhaus initiierten
Kriminacht grÃ¶Ãer als in diesem Jahr. Neben den Top-Acts wie
Simon Beckett (UK), Daniel Depp und Mary Higgins Clark (USA)
funkeln am kommenden Dienstag zahllose Diamanten des Krimi-Genres
in den Wiener KaffeehÃ¤usern. Rund 25.000 Fans der
Kriminalliteratur werden bei der grÃ¶Ãen Nacht des Gruselns
erwartet, bei der 68 Autoren insgesamt 56 Lesungen bei freiem
Eintritt abhalten werden.

Zwtl.: Skurrile Plots und GÃ¶rnersehaut in der ganzen Stadt

Der Berliner Max Bentow liest um 20.30 Uhr im Starbucks CafÃ© (1010

Wien, Bräunerstraße 2) aus seinem aktuellen Roman „Der Federmann“. Als der Berliner Kommissar Nils Trojan an den Schauplatz eines Mordes gerufen wird, erwartet ihn eine grausame Inszenierung: Der jungen Frau wurden die Haare abgeschnitten, ein zerfetzter Vogel ist auf ihrem Körper platziert. Trojan und sein Team sind entsetzt, doch noch während sie die ersten Ermittlungen einleiten, ereignet sich ein zweiter Mord. Wieder hatte das Opfer lange blonde Haare, und wieder hinterlässt der Federmann einen makabren Gruß in Gestalt eines toten Vogels. Trojan hofft, durch die kleine Tochter der Ermordeten einen Hinweis zu bekommen, doch dann verschwindet das Mädchen von einem Tag auf den anderen. Unterstützt von der Psychologin Jana Michels macht sich Trojan an die Lösung des Falls und befindet sich unvermittelt auf einer Reise in die tiefsten Abgründe einer kranken Seele.

Im Café Mokador (1010 Wien, Dorotheergasse 8) liest um 20.00 Uhr der Wiener Autor und ehemalige Ploizeibeamte Christian Grubek aus seinem im Wieser Verlag erschienenen Erstlingswerk „Bis der Tod Euch rettet“. Im September 2007 tritt Hauptfigur Troll in New York mit seinen Ideen erstmals an die Öffentlichkeit. Er benützt die Talkshow von Richard Dillmann, um seine Pläne zu präsentieren. Er erklärt, wie das Glück der Menschen, das mit Gewalt erzwungen werden muss, in Zukunft aussehen soll: eine Welt ohne Waffen, Religionen, Kriege, Handys und ohne Internet. Als Troll zur Demonstration seiner Macht am Ende der Livesendung die Brooklyn Bridge sprengt, wird der Ernst der Lage klar. Welche Möglichkeiten hat dieser Mann? Über welche Druckmittel verfügt er? Was plant er tatsächlich? Den Weltuntergang? Hinter ihm steht die mächtigste Organisation aller Zeiten.

Aus ihrem ersten Erwachsenen-Roman, „Das Regenmädchen“, liest die Linzer Lehrerin und Staatspreisträgerin Gabi Kremslehner um 20.00 Uhr im Café Maria Treu (1080 Wien, Piaristengasse 52). Eine regennasse Fahrbahn. Einzelne Autos, die vorbeirauschen. Ein grauer Morgen. Als Kommissarin Franza Oberwieser an den Tatort kommt, trifft sie der Anblick der Toten

wie ein Schlag. Ein schönes junges Mädchen, stark, unabhängig, sinnlich. In einem glitzernden Ballkleid liegt sie am Straßenrand. Voller Geheimnisse und rätselhaft erscheint sie Franza. Das Mädchen fasziniert sie. Als sie Fragen zu stellen beginnt, trifft Franza auf Menschen, die etwas zu verbergen haben. Dunkle Seiten, Abgründe, Neigungen. Die Tote kannte sie alle. Musste sie deshalb sterben?

Der Vorarlberger Autor Christian Mahr liest ab 19.00 Uhr in der Bäckerei Felber (1080 Wien, Lerchenfelderstraße 38) aus seinem aktuellen Werk „Das unsagbare Gute“, das im Deuticke Verlag erschienen ist. Als Frau Leupold, Chemielehrerin in Pension, in ihrem Haus in Dornbirn einen tödlichen Unfall hat, muss sich Kater Sami einen neuen Besitzer suchen. Den findet er schon bald in Mauritius Schott, dem Nachbarn. Schott findet die Leiche, die er an ihrem Fundort belässt, und eine große Menge Geldscheine, die er gerne an sich nimmt. Das Geld stammt aus dem Drogenlabor, das Frau Leupold gemeinsam mit ihrem Enkel betrieben hatte. Mittlerweile ist auch die Wiener Unterwelt aufmerksam geworden und schickt ihre Schnüffler ins idyllische Vorarlberg. Mit schwarzem Humor erzählt Mahr von unglücklichen Zufällen, die alle irgendwie mit dem Kater Sami zu tun haben und zu einer Reihe von tiefgekühlten Leichen führen.

Um 21.30 Uhr sorgt der Bayer Jörg Maurer im Café Schoppenhauer 3.0 (1180 Wien, Staudgasse 1) mit seinem Alpenkrimi „Niedertracht“ für Gruseln in Tracht. Bereits zum dritten Mal ermittelt Kommissar Jennerwein im Alpenland. In der Gipfelwand hoch über einem idyllischen alpenländischen Kurort findet die Bergwacht eine Leiche. Wie kam der Mann ohne Kletterausrüstung überhaupt dort hin? Kommissar Jennerwein ermittelt mit seinem Team zwischen Höhenangst und Altrausch, während sich die Einheimischen in düsteren Vorhersagen über weitere Opferergehen. Was hat derweil die merkwürdige Mückenplage in Gipfelnähe zu bedeuten, warum besitzt ein grantiger Imker auf einmal viel Geld, und wieso hilft ein Mafioso, ein Kind aus Bergnot zu retten?

Jennerwein hat einen steilen Weg vor sich.

Der österreichische Krimistar Kurt Palm bringt um 18.30 Uhr mit seinem skurrilen Provinz-Politkrimi „Bad Fucking“ einen Albtraum in das Café Markusplatz (1010 Wien, Tuchlauben 16). Zuerst liegt Vitus Schallmoser (Sonderling) tot in seiner Wohnhöhle. Dann bekommt Camilla Glyck (Bundeskriminalamt) den Auftrag, nach Maria Sperr (Innenministerin) zu suchen, die als Bauunternehmerin in Bad Fucking quasi nebenberuflich ein Asylantenheim errichten lassen wollte. Und während auf dem Sportplatz von Bad Fucking eine Gruppe Cheerleader trainiert, beschließt Jagoda Dragicevic (Putzfrau), Dr. Ulrich (Zahnarzt) wegen eines Nacktfotos zu erpressen. Unterdessen flüchtet in Wien Ludmilla Jesenská (Einbrecherin) vor ihren Verfolgern: Sie hat in Bad Fucking Fotos von geheimnisvollen Höhlenmalereien gemacht. Das alles (und noch viel mehr) geschieht, während eine Hitzewelle Europa beinahe lahm legt und sich tausende Aale und ein Mordsunwetter auf Bad Fucking zubewegen.

Der Hamburger Autor Simon Urban liest um 18.00 Uhr aus seinem Erfolgsroman „Plan D“ im Café Drechsler (1060 Wien, Girardigasse 1) und entföhrt die Zuhörer in die Welt hinter dem Eisernen Vorhang. Ostberlin 2011: Die Wiedervereinigung hat es nie gegeben, Egon Krenz ist seit 22 Jahren an der Macht und die DDR nahezu pleite. Die Hauptstadt: ein maroder Moloch, verpestet und verdreckt von Millionen Almotoren des Trabant-Nachfolgers Phobos. Die letzte Chance für den Sozialismus: Wirtschaftsverhandlungen mit der BRD und ihrem Bundeskanzler Oskar Lafontaine. Doch dann wird ein ehemaliger Berater von Krenz ermordet aufgefunden und alles weist darauf hin, dass die Täter aus den Reihen der Stasi kommen. Als auch noch der SPIEGEL über diesen Fall berichtet, ist klar: Wird die Unschuld der Stasi nicht bewiesen, ist die DDR endgültig erledigt. Im grauen, zerfallenden Ostberlin suchen Martin Wegener von der Volkspolizei und sein westdeutscher Kollege Richard Brendel nach den Mördern und finden heraus, warum die Entwicklung der DDR so katastrophal verlaufen

musste. Mit Witz und beißender Ironie erzählt Simon Urban eine packende Geschichte über politischen und menschlichen Verrat, über die vergebliche Suche nach Wahrheit und Liebe.

Das gesamte Programm sowie alle Spielorte sind online unter [http:// www.kriminacht.at](http://www.kriminacht.at) zu finden.

~

Kriminacht 2011

Datum: Dienstag, 20. September 2011

Beginn: ab 15.00 Uhr

Locations: 49

Mitwirkende: 68

Lesungen: 56

Eintritt: frei

Website: [http:// www.kriminacht.at](http://www.kriminacht.at)

Veranstalter: echo medienhaus ges.m.b.h.

1070 Wien, Schottenfeldgasse 24

Tel.: +43 1 524 70 86-0

[http:// www.echo.at](http://www.echo.at)

Projektltg: Isabella Krumhuber, echokom werbeagentur ges.m.b.h.

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss) fs/ akk

Rückfragehinweis:

echo medienhaus

Christoph Langecker

Tel.: +43 664 2162227

E-Mail: christoph.langecker@echo.at

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

E-Mail: akhaelss@leisuregroup.at